



F. BRUCKMANN
A. G. MÜNCHEN



Ⓜ

ENDE OKTOBER ERSCHEINT:

DIE MODE

MENSCHEN UND MODEN
IM XVIII. JAHRHUNDERT

NACH BILDERN UND STICHEN DER ZEIT AUSGEWÄHLT VON
DR. OSKAR FISCHEL • TEXT VON MAX VON BOEHN

MIT ETWA 260 ABBILDUNGEN IN VIERFARBENDRUCK,
HANDKOLORIERTEM LICHTDRUCK, MEZZOTINTO-
GRAVÜRE, SEPIA-, RÖTEL- UND DUPLEXDRUCK ETC.

EIN SCHMUCKER BAND IN 8°, BROSCIERT M. 8.— ORD., M. 5.60 NETTO.
IN LEINEN GEBUNDEN M. 9.50 ORD., M. 6.65 NETTO; IN ELEGANTEM
HALBFranzband M. 10.50 ORD., M. 7.35 NETTO. FREIEXEMPLARE 11/10.
(DER EINBAND DES FREIEXEMPLARES WIRD NICHT BERECHNET.)

.....

Dieser Band bildet in gewissem Sinne eine Fortsetzung unserer im vergangenen Jahre abgeschlossenen Publikation über Menschen und Moden im 19. Jahrhundert. Auch im Format schliesst er sich an die früher erschienenen Bände an. Inhaltlich stellt er ein ganz selbständiges Buch dar. Seine Ausstattung ist noch schöner, der Inhalt noch reicher und künstlerisch reizvoller als bei den vorjährigen Modebänden, die doch in dieser Beziehung ungeteilten Beifall gefunden haben. Bei der Auswahl der Illustrationen haben wir unser Augenmerk auf das Unbekannte, Unveröffentlichte gerichtet, so dass das Buch in dieser Hinsicht auch dem intimen Kenner Überraschungen bringen wird. Das ganze Werk ist auf mattem Papier gedruckt.

Der Text schildert lebendig und anregend die grossen und kleinen Ereignisse, an denen das Jahrhundert so überreich ist. Die vielen reizenden Anekdoten, mit denen der Autor seine Darstellungen würzt, machen die Lektüre des Buches zu einer überaus fesselnden; Max von Boehn hat etwas von der sonnigen Heiterkeit des Rokoko in seinen Text hineingeschrieben.

Der eigene Reiz, den das 18. Jahrhundert auf jeden ausübt, der sich in das Leben und Weben der Zeit zu versetzen vermag, beruht zum wesentlichen Teil auf der Anmut und der Schönheit, die die Menschen jener Zeit und ihre Kleidung adeln. Die wundervollen Kostüme, die Boucher, Watteau, Lancret auf ihren